

PRESSEMITTEILUNG

Erfurt, den 19. Mrz. 2019

Aktion zum internationalen Tag gegen Rassismus: Betroffene kommen bei öffentlicher Lesung und Ausstellung auf dem Nordhäuser Rathausplatz zu Wort

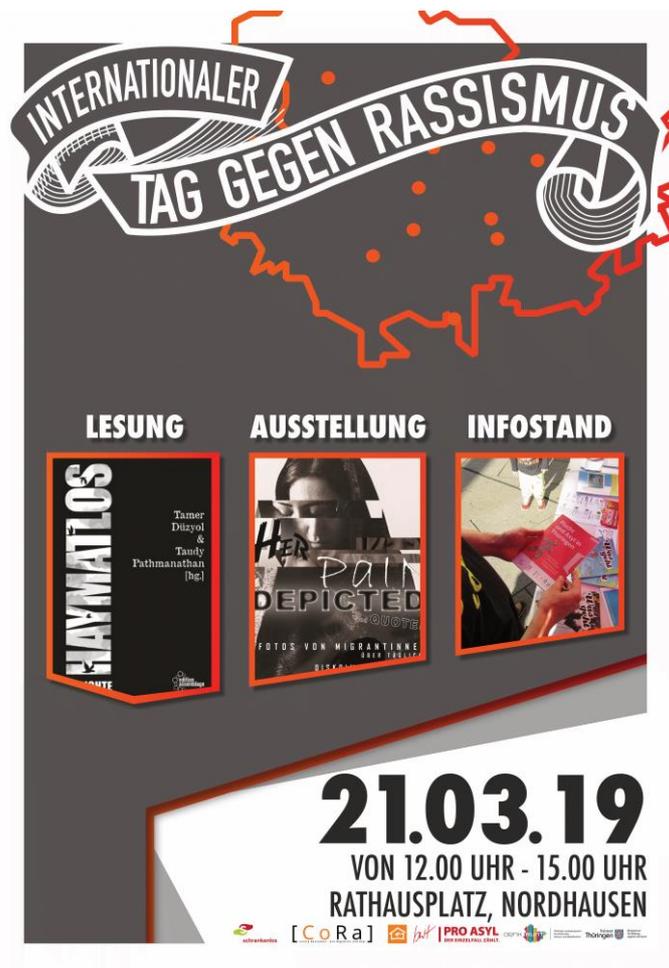
Am 21. März 2019, dem internationalen Tag gegen Rassismus, laden das Projekt [CoRa] und das Bündnis gegen Rechtsextremismus in Kooperation mit dem Schrankenlos e.V. zwischen 12 und 15 Uhr auf dem Rathausplatz in Nordhausen zu einer öffentlichen Lesung und einer Ausstellung ein.

Mit der Aktion machen das DGB-Bildungswerk Thüringen e.V., der Flüchtlingsrat Thüringen e.V. und der schrankenlos e.V. im öffentlichen Raum auf die nahezu täglichen Rassismuserfahrungen von Betroffenen in Thüringen aufmerksam. In einer öffentlichen Lesung trägt eine der Autor*innen des Gedichtbandes „Haymatlos“ Texte zu Erfahrungen von Rassismus und Diskriminierung, Migrations- und Familiengeschichten vor. Begleitend zeigt die Ausstellung "Her Pain: Depicted & Quoted" von Tahora Husaini Bilder, die den Alltagsrassismus in Thüringen und die Diskriminierung von geflüchteten Frauen und Migrantinnen fotografisch zum Ausdruck bringen. Daneben können sich Interessierte am Infostand zu den Themen Rassismus, Diskriminierung, Flucht und Migration informieren.

„Bei der Aktion rücken wir die Stimmen der Menschen in den Vordergrund, die von Rassismus betroffen sind. Sie erzählen von ihren Erfahrungen und wir wollen alle Besucher*innen dazu einladen zuzuhören.“ sagt Sabine Blumenthal vom Projekt [CoRa].

Weitere Informationen

- **Gedichtband „Haymatlos“:** <https://www.edition-assemblage.de/buecher/haymatlos/>
- **Ausstellung „Her Pain“:** <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/sites/fluechtlingsrat/files/termine/pdf/Fotoausstellung%20%28HerPain%29.pdf>



[CoRa] bietet Bildungsveranstaltungen gegen Rassismus an und unterstützt engagierte Menschen vor Ort.

Das Projekt „[CoRa] - contra Rassismus - pro Migration und Asyl“ ist ein vom Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit und PRO ASYL finanziertes Gemeinschaftsprojekt des DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. und des Flüchtlingsrat Thüringen e.V.



Flüchtlingsrat
Thüringen
e.V.



DGB-Bildungswerk
Thüringen e.V.

gefördert von:

PRO ASYL
DER EINZELFALL ZÄHLT.



Thüringer Landesprogramm
für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit

Freistaat
Thüringen  Ministerium
für Bildung,
Jugend und Sport